VOR DEM ANLASSEN ODER FAHREN

War das Fahrzeug an einem Unfall beteiligt, muss es von einem Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb oder einer entsprechend qualifizierten Personen geprüft werden, bevor es angelassen oder gefahren werden kann.

AUFZEICHNUNG VON EREIGNISDATEN

Aufzeichnungsgeräte für Ereignisdaten können kurze Datenfolgen während eines Unfalls oder eines Beinahe-Unfalls aufzeichnen und speichern. Die aufgezeichneten Informationen können bei der Untersuchung des Ereignisses helfen. Das EDR bzw. Ereignisdatenaufzeichnungssystem kann Informationen über Fahrzeugdynamik und Sicherheitssysteme aufzeichnen, zu denen möglicherweise auch die folgenden Informationen gehören:

- Funktion der verschiedenen Fahrzeugsysteme
- Anschnallstatus von Fahrer und Beifahrer
- Ob und wie weit der Fahrer das Gas- und/oder Bremspedal durchtrat
- Wie schnell das Fahrzeug fuhr

Um diese Informationen aufzurufen, muss ein Spezialgerät direkt an die aufzeichnenden Steuergeräte angeschlossen werden. Land Rover greift nur mit Genehmigung auf die im EDR gespeicherten Informationen zu; es sei denn, es liegt eine gerichtliche Anordnung vor oder der Zugriff wird vom Gesetz, von einer staatlichen Behörde oder von Dritten mit entsprechender Befugnis gefordert.

Der Zugriff auf die Informationen kann unabhängig von Land Rover auch von Dritten verlangt werden.

Hinweis: *Es werden keine persönlichen Daten (z. B. Name, Geschlecht, Alter und Unfallort) aufgezeichnet.*